

# Zürich und seine Gipfel

Zürich bietet beste Voraussetzung für eine Bergtour per Velo. Ein nicht ganz ernst gemeinter Vorschlag für Gipfelstürmer, denen die Namen der Gipfel schon immer wichtiger waren als die dazugehörige Landschaft.

Was sollen Zürcher Velofahrende tun, wenn die Berge tief verschneit sind und mit Lawinen drohen? Wenn sich Horden von Kälteresistenten und Masochisten am Wochenende erst im Zug oder im Stau, dann am Skilift, und dann auf der Piste drängeln, um am Montag entweder mit frisch verbrannter Nase am Arbeitsplatz zu erscheinen oder mit frisch eingegipstem Bein über den Sinn des Skifahrens nachzudenken? Es gibt die Alternative: Die Velo-Bergtour in der Stadt Zürich.

## Basislager Limmatplatz

Da wird jeder Bergsteiger hellhörig: in einem Tag Bernina, Clariden, dann Flüela, Tödi, und am Schluss noch die Dufourspitze? Nichts einfacher als das. Und dabei lernt man auch gleich noch

die Stadt von allen Seiten kennen. Die Strassen mit Berg im Namen sind nämlich gut verteilt.

Wir fangen unsere Tour am Limmatplatz an, der via Heinrichstrasse schnell vom HB erreichbar ist. Wie es sich für eine Bergtour gehört, geht es gleich bergauf: Über die Kornhausbrücke erklimmen wir Unterstrass, um an Gämssenstrasse (in neuer Rechtschreibung!), St.-Moritz-Strasse, Turnersteig vorbei zum Rigiplatz zu gelangen. Via Rigi-Strasse und – wie es sich für die Rigi gehört – Goldaustrasse erreichen wir den ersten Dreitausender: Blüemlisalpstrasse. Der Geissbergweg scheint wirklich nur für Geissen gemacht, deshalb lassen wir ihn links und rechts liegen und rollen in der ersten verdienten Abfahrt den Irchelpark streifend und die

Bucheggstrasse unterquerend zur Berninastrasse. Ein erster Höhepunkt, mindestens dem Namen nach. Via Ringstrasse gehts weiter nach Affoltern, wo im Anstieg zum einzig echten Gipfel dieser Tour, dem Hönggerberg, Bergacker und Schaufelbergstrasse die Muskeln übersäuern.

## Kulminationspunkt Hönggerberg

Nach kurzer Gipfelrast auf der Strassenüberführung auf dem Hönggerberg geht es gleich wieder steil runter ins Engadin: Segantinistrasse und Bergellerstrasse sind noch ohne Hilfsmittel befahrbar, beim Bergellersteig fühlt man sich definitiv am Berg. Die grossen Gipfel locken aber jenseits der Euro-pabrücke. Via Wetingertobel ist diese erreicht und schnell wieder verlassen,

1|



2|



3|



4|



denn für Velofahrer gibt es eigene Pfade, um zum Bahnhof Altstetten zu gelangen. Dann wird es aber ernsthaft alpin: Bristen-, Calanda-, Furka-, Grimsel-, Albul-, Mürtchen-, Flüela-, Enzian- und Edelweissstrasse lassen sich zwischen Bahnhof Altstetten und Letzipark frei kombinieren. Die Brahm- und Zurlindenstrasse bieten dann eine Art Götterquergang, um abseits der Badenerstrasse in die Enge zu gelangen. Dort folgen dann die Glarner Gipfelstrassen mit Tödi-, Glärnisch- und Claridenstrasse. Wem die Kondition reicht, den lockt etwas abgelegen im Seefeld noch die Säntisstrasse, die nicht über die Dufourspitze, aber immerhin über die gleichnamige Strasse erreichbar ist. Wer dann auf dem Rückweg noch nicht genug hat, für den bietet die sehr kurze Gletscherstrasse einen passenden Abschluss. Ob die Länge der Gletscherstrasse bereits den Rückgang der Eismeere in den Schweizer Alpen vorwegnimmt? Wir wissen es nicht. Dafür haben wir gelernt: Die im Zürcher Strassennetz versteckten Gipfel sind zwar zahlreich, aber vom landschaftlichen Reiz her kein Ersatz für die richtigen Alpen. n

Guido Keel

- 1| Aus- und Weitsicht von den Hönnger Rebbergen nach Altstetten
- 2| Auf dem Pass
- 3| Übles Bergwetter über dem Zürichsee
- 4| Der Rückgang dieses Gletschers verwundert uns kaum

## FAKTEN ZUR BERGTOUR RUND UM ZÜRICH

Distanz: ca. 15 km

Höhendifferenz: ca. 250 m (eigentlich 18 797 m)

Zeitaufwand: 1–2 Stunden

Besonderes: Viele bekannte Berggipfel, aber auch Pässe und verschiedenste Bergblumen

sind auf dieser Tour anzutreffen. Wir hatten Glück und entdeckten auch Gämsen, rechnen können Sie damit aber nicht.

Kartenmaterial: Mobil in Zürich, 1998, erhältlich bei der IG Velo Zürich oder im Fachhandel.



**K**uartier

sind wir.

Kanzlei, Disco & Kultur, Kanzleistrasse 56, 8004 Zürich, [www.kanzlei.ch](http://www.kanzlei.ch)